Verlangen in einer Beständigkeit

Gegenwärtig

Ständiges verlangen nach dem

In der Auswahl befangen

Nach dem was man will- und nicht hat

Man wäre vom nach verlangen satt.

Sehnsucht kennt viele Namen

Doch verlangen kennt die Sehnsucht nicht

Sehnsucht lässt einen sehnen

Hoffnung auf ein hoffen bis diese stirbt.

Gegenwärtig wird es zur jeder Zeit

Tag für Tag bleibt wünsche offen

Nach dem jetzt verlangen- nicht gelten mag

Macht uns innerlich betroffen

Versprochen andermal ein kleines hoffen.

Ein erfülltes in dem verlangen

Die Erfüllung aus dem hoffen

Kein Wunsch bleibt hier offen

In dieser Zeit auch leben mag

Macht uns für die Zukunft stark.

Wenn!

Wir wieder!

Von neuem Wünschen, Sehnen, Hoffen!

Gegenwärtiges Verlangen.

© **Alle Rechte bei Hermann Sheffler**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)